

**Drucksache
1610/2014-2020**



**RATSGRUPPE
Bürgernähe
PIRATEN**

An den
Oberbürgermeister der Stadt Bielefeld
Herrn Pit Clausen

Im Hause

Bielefeld, 18. 5. 2015

Gemeinamer Antrag zur Ratssitzung am 28.05.2015 zu TOP 4.3: Unterstützung der ver.di-Aufwertungskampagne MitarbeiterInnen in Sozial- und Erziehungsberufen

Sehr geehrter Herr Clausen,

zu o.g. TOP stellen wir folgenden Antrag:

- 1. Der Rat der Stadt Bielefeld unterstützt die Forderung nach einer besseren Eingruppierung und Bezahlung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Sozial- und Erziehungsberufen. Die Erwartungen der Gesellschaft und die Anforderungen an die Beschäftigten in den Sozial- und Erziehungsberufen steigen ständig. In den aktuellen Tarifverhandlungen mit den kommunalen Arbeitgeberverbänden stellt sich unserer Stadtgesellschaft die wichtige Frage, ob wir diese Arbeit angemessen wertschätzen und mit einer gerechten Bezahlung in traditionellen Frauenberufen erst machen.**
- 2. Deshalb fordert der Rat der Stadt die kommunalen Arbeitgeberverbände auf, im Interesse einer nachhaltigen Sicherung der gesellschaftlich wichtigen und qualifizierten Arbeit in den Sozial- und Erzieherberufen in den laufenden Tarifverhandlungen umgehend ein angemessenes Angebot zu unterbreiten.**
- 3. Der Rat der Stadt Bielefeld fordert den Oberbürgermeister auf, sich über den Städte- und Gemeindebund beim Land und Bund für eine ausreichende finanzielle Ausstattung der Kommunen einzusetzen, damit die wichtige und qualifizierte Arbeit in den städtischen Kindertagesstätten und anderen Einrichtungen im Sozial- und Erziehungswesen nachhaltig gesichert wird.**

Begründung erfolgt mündlich!

Georg Fortmeier,
SPD-Fraktion

Jens Julkowski-Keppler,
Bündnis 90/Die GRÜNEN

Christian Heißenberg,
Ratsgruppe Bürgernähe/PIRATEN